

Steinfurt Stadt

Nr. 1

1359 Mai 17

feria sexta post Servacii
martiris.

Johan Grauhart, Richter zu Steinfurt, und die Schöffen
- do desse bref ghesc reven wart - Helmich de Gruter,
Hinrich tor Brucken, Hinrich Kodiken und de heren van
Lon Johannes Scinkel und Lubbert de Hert bekunden, das
vor ihnen Berent ton Bocholte und Alheit, sheleute, und
Conradus, deren Sohn, erschienen sind und dem Alemissen
korf to Stenvorde die Hälfte van der Breden in den
Buerkempen für eine nicht genannte Summe überlassen
haben. Die Erträge sollen zu den gemeinen Almosen ver-
wandt und von Richter und Schöffen gehoben und ausbezahlt
werden; die Stiftung ist nicht mit Geld ablösbar. Diese
Hälfte soll jährlich neghen werve einbringen.

Richter und Schöffen bitten Ghodert de Sculte van den
Seeben um Besiegelung.

Or, Pgt, Siegel beschädigt; G.A. 13, Regest Nr. 3 in
den Inv. der nichtstaatl. Archive Kra Steinfurt S. 312.